

Wir sehen, was wir kennen.
Johann Wolfgang Goethe

The great end of life is not knowledge, but action.
Thomas Fuller

Experience is not what happens to a man.
It is what a man does with what happens to him.
Aldous Huxley

Programm

7. Internationales Symposium für Neuroorthopädie & Rehabilitation

LEBENSQUALITÄT FÜR DAS BEWEGUNGSBEHINDERTE KIND

Indikation & Timing der Behandlung anhand von Langzeiterfahrungen

Eine Veranstaltung des

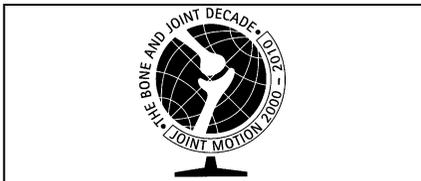


ARBEITSKREIS NEUROORTHOPÄDIE
der ÖSTERREICHISCHEN GESELLSCHAFT FÜR ORTHOPÄDIE
UND ORTHOPÄDISCHE CHIRURGIE

in Zusammenarbeit mit



www.motio.org



www.boneandjointdecade.org



www.eypd2003.org



27.-28. November 2003



ORTHOPÄDISCHES SPITAL
WIEN SPEISING



Sehr geehrte Damen!
Sehr geehrte Herren!
Liebe Freunde der Neuroorthopädie!



Das von dem bekannten Pionier unseres Spezialgebietes Dr. Adriano Murri ins Leben gerufene und bisher alle zwei Jahre organisierte Symposium zu aktuellen Problemen der Neuroorthopädie und Rehabilitation können Sie im November 2003 erstmals in Wien besuchen.

Im **Europäischen Jahr für Menschen mit Behinderungen** wollen wir uns gezielt mit neuromotorischen Störungen des wachsenden Bewegungssystems auseinandersetzen. In dieser Zeit des Wachstums liegt der Schlüssel für eine bestmögliche Lebensqualität bewegungsbehinderter Erwachsener.

Eine Vielzahl moderner und vielversprechender Therapieverfahren veranlassen uns gerade heute Zwischenbilanz zu ziehen und den **State of the Art der Behandlung unserer kleinen Patienten mit cerebralen Bewegungsstörungen und neuromuskulären Erkrankungen zu präsentieren - und zu hinterfragen.**

Die richtige Indikation und das optimale Timing einzelner Behandlungsverfahren, das Zusammenspiel im multiprofessionellen Team und der richtige Einsatz orthopädietechnischer Hilfen für Alltagsfunktionen wie Sitzen und Gehen sind „heiße Themen“. Vorträge von international anerkannten Spezialisten, praxisnahe Falldemonstrationen und Diskussionen zwischen Experten und Teilnehmern lassen eine breite und bunte Präsentation mit der Kristallisation eines roten Fadens für die eigene Behandlungspraxis erwarten. Nützen Sie auch die Gelegenheit Ihren interessanten (ungelösten oder gelösten) Fall einer größeren Expertenrunde zu präsentieren.

Der Arbeitskreis Neuroorthopädie der Österreichischen Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie lädt Sie in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Infantile Zerebralparese der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie, der International Society for Prosthetics & Orthotics und der Arbeitsgruppe Entwicklungs- und Sozialpädiatrie der Österreichischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendheilkunde herzlich zu dieser Fortbildungs- und Diskussionsveranstaltung ein.

Ich hoffe Sie im vorweihnachtlichen Wien begrüßen zu dürfen und freue mich auf Ihr Kommen!

Walter Michael Strobl

Werbeseite
Pharm-
Allergan
BOTOX



Allgemeine Informationen

Tagung:

27. - 28. November 2003: 7. Internationales Symposium für Neuroorthopädie & Rehabilitation, Thema: „Lebensqualität für das bewegungsbehinderte Kind“

Tagungs-Homepage: www.oss.at/neuroortho

Ehrenschutz:

Österreichische Bundesministerin für Gesundheit und Frauen Maria Rauch-Kallat
Gesundheitsstadträtin der Stadt Wien Prim. Dr. med. Elisabeth Pittermann
Prim. o.Univ. Prof. Dr. med. Reinhard Windhager, Präsident der Österreichischen
Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie

Veranstalter & wissenschaftliche Leitung:

OA Dr. med. Walter Michael Strobl, Leiter des Arbeitskreises Neuroorthopädie der
Österreichischen Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie,
Orthopädisches Spital Wien-Speising, A-1130 Wien, Speisinger Straße 109, Tel.: +43-1-80
182-483, Fax: +43-1-80 182-575, email: walter.strobl@oss.at

in Zusammenarbeit mit:

der Arbeitsgruppe Infantile Zerebralparese der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie
und orthopädische Chirurgie (Leiter: Chefarzt Dr. med. Georg Manolikakis,
Schwarzenbruck/Nürnberg),
der ISPO Österreich (Leiter: OA Dr. med. Franz Landauer, Salzburg) und
der Arbeitsgruppe Entwicklungs- und Sozialpädiatrie der Österreichischen Gesellschaft
für Kinder- und Jugendheilkunde (Leiter: Prim. Dr. med. Klaus Vavrik, Wien)

Tagungsort:

Festsaal und 3. Stock, Pavillon 1, Orthopädisches Spital Wien-Speising, A-1130 Wien,
Speisinger Straße 109

Tagungsbüro während des Symposiums:

Mag. Sabine Thomas, PR & Marketing Orthopädisches Spital Wien-Speising, Tel. +43-1-80
182-416, Fax +43-1-80 182-450, email: sabine.thomas@oss.at

Sekretäre des Symposiums:

Dr. med. Robert Csepan, Schriftführer d. AK Neuroorthopädie, Orthopädisches Spital
Wien-Speising, A-1130 Wien, Speisinger Straße 109, Tel.: +43-1-80 182-0, Fax: +43-1-80
182-575, email: robert.csepan@oss.at

Dr. med. Alexander Krebs, Orthopädisches Spital Wien-Speising, A-1130 Wien, Speisinger
Straße 109, Tel.: +43-1-80 182-0, Fax: +43-1-80 182-575, email: alexander.krebs@oss.at

Mag. Andreas Kranzl, Techn. Leiter des Ganganalyselabors, Orthopädisches Spital Wien-
Speising, A-1130 Wien, Speisinger Straße 109, Tel.: +43-1-80 182-276, Fax: +43-1-80 182-
285, email: andreas.kranzl@oss.at

Werbeseite
Fa. S.O.B.-
Kerkoc

Behandlung des gehfähigen Kindes

09.00 **Anmeldung**

10.00 (pünktlich) **Eröffnung** F.GRILL (Wien)

10.10 Geschichte der Behandlung behinderter Kinder S.STOTZ (München)

10.25 Einleitung W.STROBL (Wien)

Das Erkennen neuromotorischer Gangstörungen

Vorsitz: S.STOTZ, W.STROBL

10.40 Welche Faktoren beeinflussen die Entwicklung der Motorik?
M.BAUMGARTNER (St. Pölten)

10.55 Differentialdiagnostik neuromotorischer Gangstörungen im Kindesalter
G.BERNERT (Wien)

11.10 Ein Beispiel: Der habituelle Zehengang G.GROSSBÖTZL (Linz)

11.20 Diskussion

11.30 Kaffeepause und Besuch der Ausstellung

Die Behandlung und das Problem der Messbarkeit

Vorsitz: G.MANOLIKAKIS, U.MAURER

12.00 Indikation, Timing und Grenzen der Bewegungstherapie bei gehfähigen Kindern W.SCHEITZA (Stolzalpe)

12.15 Ganzheitliche ambulante Betreuung im Team K.VAVRIK (Wien)

12.25 Wie können wir Verbesserungen der Lebensqualität messen? R.CSEPAN,
A.KRANZL, W.STROBL (Wien)

12.35 Wie relevant ist die Ganganalyse für die konservative und operative
Therapieindikation R.BRUNNER (Basel)

12.50 Diskussion

13.00 Mittagsbuffet und Besuch der Ausstellung

Botulinumtoxininjektion oder Operation – wann was und warum?

Vorsitz: L.DÖDERLEIN, G.STEINWENDER

14.00 Ist die integrierte Botulinumtoxin-Therapie zur Gangverbesserung sinnvoll?
G.MOLENAERS (Leuven)

14.15 Der Einfluss der Ganganalyse auf neuroorthopädische
Behandlungsstrategien B.ZWICK (Graz)

14.30 Indikation, Timing und Grenzen gangverbessernder Operationen
L.DÖDERLEIN (Heidelberg)

14.45 Fallvorstellung und Podiumsdiskussion zur Behandlung von Gangstörungen

15.20 Kaffeepause und Besuch der Ausstellung

Schuhe oder Gehorthesen – wann was und warum?

Vorsitz: R.BRUNNER, A.FUCHS

15.50 Indikation und Timing der Versorgung mit Gehorthesen B.KAISER,
F.LANDAUER (Salzburg)

16.05 Indikation und Wirksamkeitsnachweis dynamischer Sprunggelenksorthesen
bei CP-Kindern U.REIME, M.RIEDEL, R.FALLAND, H.LOHSE-BUSCH (Bad
Krozingen)

16.15 Indikation, Einsatzmöglichkeit und Grenzen der Orthopädienschuhtechnik
L.JANSOHN, E.NAIHAIPL (Wien)

16.30 Fallvorstellung und Podiumsdiskussion zum Thema „Hilfen fürs Gehen“

17.00 Ende

19.00 **Festabend** im Palais Lobkowitz, Österr. Theatermuseum (Anmeldung!)



Behandlung des nicht frei gehfähigen Kindes

Mobilität und Stabilität, Schmerzfreiheit und Selbständigkeit

Vorsitz: M.BAUMGARTNER, S.SENST

9.00 Differentialdiagnostik schwerer Bewegungsstörungen im Kindesalter
U.MAURER (Graz)

9.15 Spinale Erkrankungen und Syndrome B.FRISCHHUT (Innsbruck)

9.30 Indikation, Timing und Grenzen der Bewegungstherapie C.NEUGEBAUER
(Linz)

9.45 Hippotherapie bei Kindern mit beinbetonter Tetraparese T.SCHÄFERLE-
ZROST (Salzburg)

ab 10.00 LIVE-Übertragung aus dem OP: Implantation einer Intrathekalen
Baclofen-Pumpe R.CUMLIVSKI, W.GIRSCH (Wien)

Fallvorstellung, LIVE-Einstiege und Moderation
Vorsitz: K.KALTENBRUNNER, W.STROBL

10.15 Indication and Timing of Intrathecal Baclofen Pump Therapy in Children
with Cerebral Palsy G.K.ROESTE (Oslo)

10.30 Pädagogisch gestützte Evaluation der Wirksamkeit einer High-tech-
Behandlungsmethode in der Neurorehabilitation von Kindern und Jugendlichen
U.SCHULZ, B.SPRINGER (Wien)

10.40 LIVE-OP-Einstieg und Diskussion

10.50 Kaffeepause und Besuch der Ausstellung

Werbeseite
Fa. Medtronic

11.20 LIVE-OP-Einstieg

11.25 Die neurogene Hüftluxation - Pathophysiologie und Behandlungsoptionen
G.MANOLIKAKIS (Schwarzenbruck/Nürnberg)

11.40 Ist die Botulinumtoxin-Behandlung beim schwer bewegungsbehinderten Kind sinnvoll? G.MOLENAERS (Leuven)

11.55 LIVE-OP-Einstieg

12.00 Wirksamkeitsnachweis einer Komplextherapie mit Manueller Medizin und Physiotherapie auf die Förderung grobmotorischer Fähigkeiten bei Cerebralparese H.LOHSE-BUSCH, M.KRAEMER, U.REIME, M.RIEDEL (Bad Krozingen)

12.15 Der andere Weg des motorischen Lernens in der Konduktiv Mehrfachtherapeutischen Förderung H.KEIL (Wien)

12.25 Indikation & Timing chirurgischer Maßnahmen bei neurogenen Hüftluxationen A.KREBS, W.STROBL (Wien)

12.35 Diskussion

13.00 - 14.00 Mittagsbuffet und Besuch der Ausstellung

Sitzen und Setzen

Vorsitz: B.FRISCHHUT, G.GROSSBÖTZL

14.00 Die neuromuskuläre Skoliose B.FRISCHHUT (Innsbruck)

14.15 Korsettversorgung mit teilflexibler Vollkontaktbettung bei CP A.FUCHS (Heidelberg)

14.25 Haltungskontrolle - Wachstum - Bewegungsbehinderungen in Mund und Rachen H.HABERFELLNER (Innsbruck)

14.35 Behandlung von Funktionsstörungen und Fehlstellungen der oberen Extremitäten S.SENST (Arnstadt)

14.50 Alltagsfunktion Sitzen: Anforderungen an Rollstühle und Sitzhilfen in der Praxis M.REÜTHER (Wien)

15.05 Kaffeepause und Besuch der Ausstellung

Vorsitz: L.DÖDERLEIN, W.SCHEITZA

15.35 Indikation, Timing und Grenzen von Sitzhilfen W.STROBL (Wien)

15.50 Anatomisch angepasste Schaumstofflagerungssysteme A.FUCHS (Heidelberg)

16.00 Wie löse ich schwierige Sitzprobleme bei Cerebralparese-Patienten?
B.BRAUN (Heidelberg)

16.10 Fallvorstellung und Podiumsdiskussion zum Thema „Sitzhilfen“

Sport und Bewegungsbehinderung

Vorsitz: H.ZWERINA, P.ADLER

16.50 Sport im Rollstuhl W.LEX (Graz)

17.00 Aktivsport im Sommer: Boccia H.ZWERINA, B.MÖSSENBÖCK (Wien)

17.15 Aktivsport im Winter: Schifahren H.ZWERINA, B.MÖSSENBÖCK (Wien)

17.30 **Verabschiedung** W.STROBL

17.45 Ende

19.30 **Cocktailempfang** des Bürgermeisters der Stadt Wien im Stadtsenatsaal des Wiener Rathauses (Eintritt frei!)



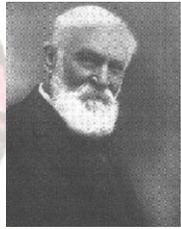
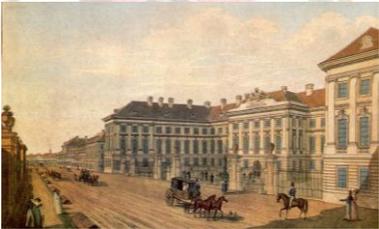
Rahmenprogramm

Mittwoch, 26. 11. 2003

17.00 - 20.00 Uhr **Medizinhistorische Führung „Höhepunkte der Evolution orthopädischen Denkens in Wien“** durch das Institut für Geschichte der Medizin „Josephinum“, das Pathologisch-anatomische Bundesmuseum „Narrenturm“, das Alte Allgemeine Krankenhaus und die Originalordination des Gründervaters Prof. Dr. Adolf Lorenz
- ein Abendspaziergang mit W. Strobl

€30.- inkludiert Eintritte, Führungen,

Bitte um Voranmeldung wegen begrenzter Teilnehmerzahl!



Donnerstag, 27. 11. 2003

19.00 **Festabend im Palais Lobkowitz** am Lobkowitzplatz gegenüber der Albertina in Wien 1. Das bedeutende Barockpalais beherbergt das Österreichische Theatermuseum, es war zur Zeit der Wiener Klassik musikalischer Mittelpunkt der Stadt. Beethoven widmete seinem Gönner Fürst Lobkowitz seine 3. Symphonie „Eroica“, der Fürst seinem häufigen Gast den „Eroica-Saal“, in dem wir nach einer kurzen Führung unter der Regie von Heidi Strobl bewirtet werden.

€70.- inkludiert Eintritt, Führung, Abendessen, Musik

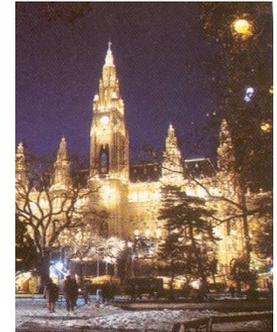
Bitte um Voranmeldung wegen begrenzter Teilnehmerzahl!



Rahmenprogramm

Freitag, 28. 11. 2003

19.30 Uhr **Cocktailempfang des Bürgermeisters der Stadt Wien** im historischen Stadtsenat-Sitzungssaal des Wiener Rathauses, Rathausplatz in Wien 1
Freier Eintritt für alle Tagungsteilnehmer!



Samstag, 29. 11. 2003

8.00 -10.00 **Generalversammlung der Österreichischen Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie** (für Mitglieder) im Festsaal des Orthopädischen Spitals Wien-Speising

10.00 Kaffeepause und Besuch der Ausstellung

10.30 - 13.00 **Wissenschaftliche Sitzung** der Österreichischen Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie zum Thema: **„Neuroorthopädie“**

1. Aufgaben der Neuroorthopäden in Österreich
2. Neuroorthopädisches Wissen für die orthopädische Praxis

15.00 - 17.00 Sitzung des AK Neuroorthopädie

vormittags & nachmittags Führungen durch Kunst und Geschichte (Albrecht Dürer-Ausstellung in der Albertina, Kunsthistorisches Museum, u. a.) mit Eugenie Altenburg und Julia Strobl
Bitte um Auswahl und Anmeldung beim Symposium!

oder Besuch der Wiener Christkindl- und Weihnachtsmärkte am ersten Adventwochenende



Albrecht Dürer

Referenten & Vorsitzende

Adler Paul, Dr. med.

Orthopädische Abteilung Krankenhaus Zwettl

Auer-Grumbach Michaela, Univ. Doz. Dr. med.

Inst. f. Medizinische Biologie und Humangenetik Graz

Baumgartner Manuela, Prim. Dr. med.

Ärztliche Leiterin des Ambulatorium Sonnenschein St. Pölten

Bernert Günther, Prim. Univ. Prof. Dr. med.

Leiter d. AG Neuropädiatrie d. Österr. Ges. f. Kinder- u. Jugendheilkunde, Wien

Braun Belinda, DiplET

Diplomierte Ergotherapeutin, Orthopädische Universitätsklinik Heidelberg

Brunner Reinald, PD Dr. med.

Leiter d. Neuroorthopädischen Abteilung, Basler Kinderspital, Basel, Schweiz

Csepan Robert, Dr. med.

Neuroorthopädie/Kinderorthopädie, Orthop. Spital Wien-Speising

Cumlivski Radomir, OA Dr. med.

Abteilung für Anästhesie, Orthop. Spital Wien-Speising

Döderlein Leo, OA Dr. med.

Neuroorthopädie, Orthopädische Universitätsklinik Heidelberg

Frischhut Bernhard, OA Univ. Prof. Dr. med.

Neuroorthopädie/Kinderorthopädie, Universitätsklinik für Orthopädie Innsbruck

Fuchs Alfons, Orthopädietechnikmeister

Leiter d. Orthopädietechnik-Werkstätte, Orthopädische Universitätsklinik Heidelberg

Girsch Werner, Univ. Doz. Dr. med.

Leiter d. Department f. Plastische + Hand-Chirurgie, Orthop. Spital Wien-Speising

Grill Franz, Prim. Univ. Prof. Dr. med.

Leiter d. Kinderorthopädie, Ärtzl. Direktor d. Orthop. Spital Wien-Speising

Grossböttl Gerhard, OA Dr. med.

Kinder-/Neuroorthopädie, Orthopädische Abteilung AKH Linz

Haberfellner Hubert, Univ. Prof. Dr. med.

Sozial- und Neuropädiatrie Universitätsklinik Innsbruck

Jansohn Leopold, Orthopädeschuhmachermeister

Österreichischer Zentralverband für Orthopädeschuhtechnik Wien

Kaiser Brigitte, OA Dr. med.

Kinder-/Neuroorthopädie, Orthopädische Abteilung Landesklinik Salzburg

Kaltenbrunner Klaus, OA Dr. med.

Kinder- und Jugendpsychiatrie u. Neuropädiatrie Kinderabteilung KH Villach

Keil Helga, DiplPT u. Dipl. Kindergartenspädagogin

Leiterin des Instituts für Konduktiv Mehrfachtherapeutische Förderung Wien

Kranzl Andreas, Mag.

Sportwissenschaftler, Ganganalyselabor Orthop. Spital Wien-Speising

Krebs Alexander, Dr. med.

Neuroorthopädie/Kinderorthopädie, Orthop. Spital Wien-Speising

Landauer Franz, OA Dr. med.

Leiter der ISPO Austria, Orthopädische Abteilung Landesklinik Salzburg

Referenten & Vorsitzende

Lex Wolfgang

Orthopädie- und Reha-Techniker Graz

Lohse-Busch Henning, Chefarzt Dr. med.

Facharzt f. Orthopädie, Physik. u. Rehab. Medizin u. Chirotherapie Bad Krozingen

Manolikakis Georg, Chefarzt Dr. med.

Leiter d. AK Infantile Zerebralparese, KH Rummelsberg, Schwarzenbruck/ Nürnberg

Maurer Ute, OA Dr. med.

Neuropädiatrie Kinderklinik Graz

Molenaers Guy, Prof. Dr. med.

Pediatric Orthopaedic Department/ University Hospital Pellenberg-Leuven, Belgium

Mossenböck Bettina, Mag.

Sportwissenschaftlerin, Österreichischer Behindertensportverband Wien

Naihaipl Erika, DiplPT

Diplomierte Physiotherapeutin, Kinderheim Lainzer Straße Wien

Neugebauer Christine, DiplPT

Diplomierte Physiotherapeutin und Bobath-Lehrtherapeutin Linz

Reime Ulrike, Dr. med.

Fachärztin f. Orthopädie, Physik. u. Rehab. Medizin u. Chirotherapie Bad Krozingen

Reuther Maresa, DiplPT

Diplomierte Physiotherapeutin, WS Förderung & Begleitung GmbH Wien

Röste Geir Ketil, Prof. Dr. med.

Neurochirurgische Abteilung, Rikshospitalet Oslo, Norwegen

Schäferle-Zrost Thesy, DiplPT

Diplomierte Bobath- und Hippotherapie, sportlich ther. Reiten Salzburg

Scheitza Wolf, OA Dr. med.

Neuroorthopädie/ Orthopädische Abteilung, Allgem. u. Orthop. KH Stolzalpe

Schulz Ulrike, OA Dr. med.

Neurorehabilitation f. Kinder- und Jugendliche, Krankenhaus Rosenhügel Wien

Senst Sebastian Chefarzt Dr. med.

Abt. für Kinderorthopädie, Marienstift Arnstadt, Deutschland

Steinwender Gerhardt, OA Univ. Prof. Dr. med.

Kinder-/Neuroorthopädie, Universitätsklinik für Kinderchirurgie Graz

Stotz Siegfried, Prof. Dr. med.

Emer. Leiter d. Kinderorthopädie/Orthop. Poliklinik u. d. Spastikerzentrums München

Strobl Walter Michael, OA Dr. med.

Leiter d. AK Neuroorthopädie d. Österr. Ges. f. Orthopädie u. orthop. Chirurgie, Wien

Vagacs Petra, DiplPT

Diplomierte Physiotherapeutin im Ambulatorium Amstetten

Vavrik Klaus, Prim. Dr. med.

Leiter der Arbeitsgruppe Entwicklungs- und Sozialpädiatrie der ÖGKJ Wien

Zwerina Heinz, Prim. Dr. med.

Arzt des Österreichischen Behindertensportverbandes, Wien

Zwick Ernst Bernhard, OA Dr. med.

Kinder-/Neuroorthopädie, Universitätsklinik für Kinderchirurgie Graz



Tagungs-Homepage:
www.oss.at/neuroortho

Anmeldung für Tagungsteilnehmer:

Bitte senden Sie das FAX-Anmeldeformular (auch auf der Tagungs-Homepage erhältlich) bis 10. November 2003 an

Frau Mag. Sabine Thomas, PR & Marketing, Orthopädisches Spital Wien-Speising, A-1130 Wien, Speisinger Straße 109, Tel.: +43-1-80 182-416, Fax: **+43-1-80 182-450**, email: sabine.thomas@oss.at

Tagungsgebühr inkl. Unterlagen, Pausen- und Mittagsbuffets mit Getränken:

Ärzte: €120.- /ab 1. 10. 140.- /Tageskarte 80.-

Ärzte in Ausbildung mit Bestätigung, Therapeuten, Orthopädie(Schuh)Techniker und andere Teilnehmer: €80.- /ab 1. 10. 100.- /Tageskarte 60.-

Für StudentInnen, AkademieschülerInnen, Lehrlinge mit Bestätigung freier Eintritt!

Anmeldung für freie Vorträge und Produktpräsentationen zu den Themen „Gehen“ und „Sitzen“ mit Abstrakt bis 30. September 2003 per email an W.M. Strobl, email: walter.strobl@oss.at

Anmeldung für (ungelöste und gelöste) Fallvorstellungen: Bitte Abstrakt bis **spätestens 10. November 2003** per email an W.M. Strobl, email: walter.strobl@oss.at

Anmeldung für Aussteller und Sponsoren:

Bitte nehmen Sie telefonisch oder per email Kontakt mit uns auf, Sie erhalten das **FAX-Formular für Aussteller & Sponsoren** bei

Frau Mag. Sabine Thomas, PR & Marketing, Orthopädisches Spital Wien-Speising, A-1130 Wien, Speisinger Straße 109, Tel.: +43-1-80 182-416, Fax: +43-1-80 182-450, email: sabine.thomas@oss.at

Hotelanmeldung:

Sonderpreis im Parkhotel Schönbrunn, A-1130 Wien, Hietzinger Hauptstraße 10-20, Tel. +43-1-878 04-0, Fax +43-1-878 04-3220, email: parkhotel.schoenbrunn@austria-trend.at

Öffentlicher Verkehr: 15min per Straßenbahn Linie 60 zum Orthopädischen Spital Speising, 15min per U-Bahn Linie 4 ins Stadtzentrum zum Abendprogramm.

Auto: direkt an Wiener Westeinfahrt/ Autobahn A1, Parkgarage neben dem Hotel. Gehdistanz zum Park und Schloss Schönbrunn mit Altwiener ChristKindlmarkt.

oder Reservierung über Wien Hotels Tel. +43-1-24 555, Fax +43-1-24 555 666, Email: vienna.nethotels.com

Werbeseite
Fa. Jansohn

Aussteller & Hauptsponsoren:

S.O.B.Kerkoc Orthopädietechnik

Pharm-Allergan GmbH BOTOX

Medtronic Österreich GmbH

Aussteller & Sponsoren:

Basko HandelsGesmbH

Paul Bständig GesmbH

Gottinger München

Dipl.Ing. Frühwald & Söhne

Mechatron Schnabler & Partner OEG

Otto Bock Austria

Smith & Nephew GmbH

Sunrise Medical GmbH

Zentralverband für Orthopädieschuhtechnik

Zotzl - AAT Mobilitätshilfen Salzburg

Sponsoren:

Gattringer Orthopädietechnik Amstetten

Heindl Orthopädietechnik Linz

Jansohn Orthopädieschuhtechnik Wien

Plus Endoprothetik

Sepin Orthopädietechnik Klagenfurt

(Stand bei Drucklegung)



LOGOS

**möglichst ALLER
nebenstehenden
Firmen**

hat Herr Gönitzer

office@goeni.at